

## Literatur

- Abel, Bertram; Müller, Hermann (2009): Soziale und biographische Voraussetzungen und Auswirkungen bei Gründungen aus Arbeitslosigkeit. Essen. Online verfügbar unter [http://www.buero-abel.de/service\\_studie.html](http://www.buero-abel.de/service_studie.html), zuletzt geprüft am 26.03.2010.
- Aner, Kirsten (2008): Bürgerengagement Älterer aus sozialpolitischer und biographischer Sicht. In: Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hg.): Ältere und alte Menschen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren .
- Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hg.) (2008): Ältere und alte Menschen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Antonovsky, Anton (1997) Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit, Tübingen
- Ärzte Zeitung (2015), Patientenschützer beklagen „Zwei-Klassen-Sterben“. 12.6.2015, online verfügbar [http://www.aerztezeitung.de/politik\\_gesellschaft/sterbehilfe\\_begleitung/article/887970/pflege-patientenschuetzer-beklagen-zwei-klassen-sterben.html](http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/sterbehilfe_begleitung/article/887970/pflege-patientenschuetzer-beklagen-zwei-klassen-sterben.html)
- Backes, G.M., Clemenz, W. (1998), Lebensphase Alter. Eine Einführung in die sozialwissenschaftliche Altersforschung
- Bahrs, O.; Matthiessen P.F. (2007) Gesundheitsfördernde Praxen. Die Chancen einer salutogenetischen Orientierung in der hausärztlichen Praxis, Bern: Huber
- Bliminger, E.; Ertl, A. & Koch-Straube, U. (1996). *Lebensgeschichten. Biographiearbeit mit alten Menschen*. Hannover: Vincentz.
- Brathuhn, Sylvia, Adelt, Thorsten (1015) Vom Wachsen und Werden im Prozess der Trauer, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht
- Brézan, Jurij, (1982) , Bild des Vaters, Berlin, Verlag Neues Leben
- Borasio, G. D. (2013), Über das Sterben, München, Deutscher Taschenbuchverlag
- Borasio, G. D. (2014) selbst bestimmt sterben. Was es bedeutet, was uns daran hindert. Wie wir es erreichen können, München, Verlag C.H.Beck.
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft 2016, Informationsblatt 1  
[https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/infoblatt1\\_haeufigkeit\\_demenzerkrankungen\\_dalzg.pdf](https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/infoblatt1_haeufigkeit_demenzerkrankungen_dalzg.pdf)
- Letzter Zugriff 9. November 2016
- DIE WELT, 12.04.2014, Der Tod zweiter Klasse im Pflegeheim,  
<http://www.welt.de/politik/deutschland/article139431351/Der-Tod-zweiter-Klasse-im-Pflegeheim.html>
- Diez, Georg (2015) Die letzte Freiheit. Vom Recht, sein Ende selbst zu bestimmen, München
- Dinse, Annemarie (2016), Aber sicher! Die Rente ist alles andere als sicher, deshalb fordert ver.di ein Umsteuern in der Politik in: Report Verdi 3/2016 S. 3
- Dreske, S. (2010, Sterben und Tod in: Aner, Kirsten; Karl, Ute (hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Alter, VG Verlag für Sozialwissenschaften, S. 385 -389
- Francia, Luisa (2016), Wer nicht alt werden will, muss vorher sterben, München: Nymphenburger-Verlag
- Fuchs, Christoph u.a.- (2012) Palliative Geriatrie. Ein Handbuch für die interprofessionelle Praxis. Stuttgart: Kohlhammer
- Gawande, Atul (2015) Sterblich sein. Was am Ende wirklich zählt, Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch
- Gereben, C.a & Kopinitsch-Bergen, S. (1998). *Auf den Spuren der Vergangenheit. Eine Anleitung zur Biographiearbeit mit älteren Menschen*. Wien: Maudrich.
- Goffman, E. (1977a). Asyle. Über die Situation psychiatrischer Patienten und anderer Insassen. Frankfurt am Main: Edition Suhrkamp.
- Goffman, E. (1977b) Sigma. Über Techniken der Bewältigung beschädigter Identität, Frankfurt am Main: Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft
- Gottschling, Sven (2016) Leben bis zuletzt, Frankfurt am Main: Fischer
- Graz, Margit; Roser, Traugott (2016), Curriculum Spiritualität für ehrenamtliche Hospizbegleitung, Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht
- Hildenbrand, B. (1994), Methodik der Einzelfallstudie, Kurseinheit 1 – 3, Studienbrief der Fernuniversität Hagen

- Hildenbrand, B. (2012), Die Sozialarbeit/Sozialpädagogik als selbstvergessene Profession, in Zeitschrift für Sozialpädagogik Jg. 10 Heft 2 s. 115 – 139
- Hildenbrand, B. (2013). Die Familien und die précarité. Fragestellungen, Methoden, Fallbeispiele. In *Familie(n) heute: Entwicklungen, Kontroversen, Prognosen*, hrsg. D. C. Krüger et al., 190-219. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Hildenbrand, B., (2014a) Frühe Hilfen aus soziologischer Sicht, in: Kontext, Zeitschrift für systemische Therapie und Familientherapie, 295 -319
- Hildenbrand, B. (2014b) Denn erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Prävention im 21. Jahrhundert, in: Familiendynamik 3/Juli 2014, 180 -186
- Hildenbrand, B. (2014 c), Das KJHG und der Kinderschutz. Eine verpasste Professionalisierungschance der Sozialpädagogik, in: Bütow R. u.a., Sozialpädagogik zwischen Staat und Familie – alte und neue Politiken des Eingreifens, Wiesbaden, S 175 -202
- Hirt, R., (1999) Soziale Arbeit in stationären Einrichtungen der Altenhilfe, in Chassé, Karl August; von Wensierski, Hans-Jürgen (Hrsg.) Praxisfelder der sozialen Arbeit, S. 229 -242
- Hughes. E.C. (1958). Men and their work. Greenwood Press. Westport. Connecticut.
- Hughes, E. C.(1965). The study of Occupations. In Merton, R./Broom, L. & Cottrell jr., L. (Hrsg.). Sociology Today. Problems and Prospects. (S. 442–458). New York/Evangston.
- Hummel, Konrad (1991) Öffnet die Altenheime. Gemeinwesenorientierte, ganzheitliche Sozialarbeit und Alter, München
- Jaspers, Karl (1963) Der philosophische Glaube angesichts der Offenbarung, München
- Jerneizig, Ralf; Langenmayr, Arnold; Schubert, Ulrich (1991) Leitfaden zur Trauertherapie und Trauerberatung, Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht
- Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013) Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich
- Jungbauer, Johannes (2013) Trauer und Trauerbewältigung aus psychologischer Perspektive, in: Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013) Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich S. 49 - 70
- Kade, S. (2000), Lernen im Alltag, in: Becker, S.; Velken, L.; Wallraven, K.D.; Handbuch Altenbildung, Opladen S. 234 -246
- Kade, S. (2001) Selbstorganisiertes Alter – Lernen in reflexiven Milieus, Bielefeld
- Kalanithi, P. (2017) Bevor ich jetzt gehe. Die letzten Worte eines Arztes an seine Tochter,, München: Penguin  
englische Originalausgabe: Kalanithi, P. . (2016),When Breath Becomes Air, New York, Random House
- Klehm, W.-R. (1996). ZWAR (Freizeitinitiativen zwischen Arbeit und Ruhestand). In Cornelia Schweppe (Hrsg.), *Soziale Altenarbeit, Pädagogische Ansätze und Gestaltung von Lebensentwürfen im Alter* (S.187-206). Weinheim: Juventa.
- Klehm, W.-R. (Hrsg.) (2002). *Das ZWAR-Konzept: Moderation, Animation und existentielle Begegnung in der Gruppenarbeit mit "jungen Alten". Rekonstruktion und Reflexion auf der Grundlage ethnographischer Bildungsforschung*. Münster: Lit-Verlag.
- Klehm, W.-R.; Müller, H. (2002 a), Das Konzept, in: *Das ZWAR-Konzept: Moderation, Animation und existentielle Begegnung in der Gruppenarbeit mit "jungen Alten". Rekonstruktion und Reflexion auf der Grundlage ethnographischer Bildungsforschung*. Münster: Lit-Verlag., S. 58 -117
- Lübbe, A. S., (2014), Für ein gutes Ende. Von der Kunst, Menschen in ihrem Sterben zu begleiten, München: Heyne
- Maly, N. (2001), Töchter, die ihre Mütter pflegen, Münster, Lit-Verlag
- Mannheim, K. (1978). Das Problem der Generationen, In Kohli, M. (Hrsg.). Soziologie des Lebenslaufs, Frankfurt am Main.
- Matthiessen, P. F. ; Büssing, A.; Ostermann, T.; Müller, H. (2006) Gesundheitsverhalten und Inanspruchnahme von naturheilkundlich-komplementärmedizinischen Versorgungsleistungen von Versicherten der Continentale Krankenversicherung, unveröffentlicht.
- Mihm, Dorothea, Bopp, Annette (2017), Die sieben Geheimnisse guten Sterbens, München: Goldmann
- Müller, H. (1979). Die Arbeits- und Lebenswelt eines Alten- und Altenpflegeheims. Eine soziographische Untersuchung. Unveröffentlichte Diplomarbeit. Universität Bielefeld, Fakultät für Soziologie.

- Müller, H. (1989). Der Nörgler. Typenbildung im Altenpflegeheim. In *Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik* 25 (S. 180–188)
- Müller, H. (2007), Frau Schröder, in: Bahrs, O.; Matthiessen P.F. (2007) *Gesundheitsfördernde Praxen. Die Chancen einer salutogenetischen Orientierung in der hausärztlichen Praxis*, Bern: Huber S. 392 - 400
- Müller, H. (2016) *Professionalisierung von Praxisfeldern der Sozialarbeit*, Opladen: Verlag Barbara Budrich
- Nachtwey, Oliver (2016) *Die Abstiegs-gesellschaft. Über das Aufbegehren in der regressiven Moderne*. Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Osborn, C.; Schweitzer, P. & Trilling A. (1997). *Erinnern. Eine Anleitung zur Biographiearbeit mit alten Menschen*. Freiburg: Lambertus.
- Ostaseski, Frank (2017), *Die fünf Einladungen. Was wir vom Tod lernen können, um erfüllt zu leben*, München: Knauer
- Peters, Meinolf (2017) *Die gewonnenen Jahre. Von der Aneignung des Alters*, Wetzlar, Psychosozial-Verlag
- Radebold, Hartmut; Radebold, Hildegard (2015), *Zufrieden älter werden, Entwicklungsaufgaben für das Alter*. Gießen, psychosozial-Verlag
- Richmond, Lewis (2016), *Die Zeit ist ein großer Lehrer. Gelassen älter werden* München: Kösel
- Ridder, Michael de (2017) *Abschied vom Leben. Von der Patientenverfügung bis zur Palliativmedizin*, München: Pantheon Verlag
- Rieger, Armin (2017) *Der Pflegeaufstand. Ein Heimleiter entlarvt unser krankes System*, München, Ludwig Verlag
- Rock, Joachim (2017) *Störfaktor Armut. Ausgrenzung und Ungleichheit im „neuen Sozialstaat“* Hamburg: VSA-Verlag
- Ryan, T. & Walker, R. (2004). *Wo gehöre ich hin? Biografiearbeit mit Kindern und Jugendlichen*. Weinheim: Juventa.
- Schiff, Andrea (2016), *Die Bedeutung von Mobilität für gesellschaftliche Teilhabe älterer und pflegebedürftiger Menschen*, in Schirra-Weirich, Liane; Wiegelmann, Henrik (Hrsg.) *Altern und Teilhabe*, Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 105 – 120
- Schirra-Weirich, Liane; Wiegelmann Henrik (2016) *Alter(m) und Teilhabe*, Opladen: Barbara Budrich
- Schmid, Raimund (2017) *Wehe Du bist alt und wirst krank. Missstände in der Altersmedizin und was wir dagegen tun können*, Weinheim, Basel: Beltz
- Schneider, B. (1999). *Der Gestaltansatz in der Arbeit mit älteren Menschen*. In Reinhard Fuhr, Milan Sreckovic & Martina Gremmler-Fuhr (Hrsg.), *Handbuch der Gestalttherapie* (S.985-1001).Göttingen: Hogrefe.
- Schönberg, F.; Vries, Bodo de (2011): *Mortalität und Verweildauer in der stationären Altenpflege*. In: *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit* (5), S. 370–375. Online verfügbar unter [online verfügbar johanneswerk.de/fileadmin/content/Download\\_JW/3\\_Fachthemen/a\\_Menschen\\_wahrnehmen/Leben\\_im\\_Alt er/Mortalitaet\\_Verweildauer\\_deVries\\_Schoenberg.pdf](http://online.verfügbar.johanneswerk.de/fileadmin/content/Download_JW/3_Fachthemen/a_Menschen_wahrnehmen/Leben_im_Alt er/Mortalitaet_Verweildauer_deVries_Schoenberg.pdf), zuletzt geprüft am 22.09.2014.
- Schönig, Werner (2016) *Altersarmut im Rentenparadies – Zur Polarisierung der Teilhabechancen im dritten Alter*, in : Schirra-Weirich, Liane; Wiegelmann, Henrik (Hrsg.) *Altern und Teilhabe*, Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 17 - 38
- Schütze, F. (2016) *Sozialwissenschaftliche Prozessanalyse. Grundlagen der qualitativen Sozialforschung* , Opladen, Verlag Barbara Budrich
- Schwepe, C. (2002) *Soziale Altenarbeit*, in Thole, Werner (Hrsg.), *Grundriss der Sozialen Arbeit*, Opladen S. 331 – 348
- Sprondel, W. (1972, „Emanzipation“ und „Professionalisierung des Krankenpflegeberufes - Soziologische Analyse einer beruflichen Selbstdeutung In: M Pinding (hrsg.) *Krankenpflege in unserer Gesellschaft*, Stuttgart 17 - 26
- Statistisches Bundesamt (2013), *Pflegestatistik 2011*, online verfügbar: [www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Gesundheit/Pflege/PflegeDeutschlandergebnisse5224001119004.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Gesundheit/Pflege/PflegeDeutschlandergebnisse5224001119004.pdf?__blob=publicationFile)
- Steinert, E.; Müller, H. (2007), *Misslungener innerdeutscher Dialog. Biografische Brüche ostdeutscher älterer Frauen in der Nachwendezeit*, erscheint 2007 beim Centaurus Verlag Herbolzheim
- Stelling, Kirsten; Jungbauer, Johannes (2013) *„Mein Leben darf nie mehr schön werden, weil mein Kind tot ist. Psychotherapie bei komplizierter Trauer* in Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013)

Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich S. 166 - 184

Student, J. C.; Mühlum, Albert; Student, Ute (2007) Soziale Arbeit in Hospiz und Palliative Care, München und Basel Reinhardt UTB

Sudnow, D. (1973). Organisiertes Sterben. Frankfurt am Main: Fischer.

Teichtmann, Gero (2015): Die Verweildauern sinken. Statistische Analysen zur zeitlichen Entwicklung der Verweildauer in stationären Pflegeeinrichtungen. Verfügbar unter: <http://www.altersinstitut.de>

Tews, H.P. (1993) Neue und alte Aspekte des Strukturwandels des Alters, in: Naegele, G: Tews H.P. (Hrsg.), Lebenslagen im Strukturwandel des Alters - Alternde Gesellschaft – Folgen für die Politik, Opladen, S. 15 – 42

Thöns, Matthias, (2016<sup>6</sup>), Patient ohne Verfügung. Das Geschäft mit dem Lebensende, München, Berlin, Piper

Versicherungsbote vom 26.6.2014 , Altersvorsorge. Die Renten der Neurentner steigen – die Altersarmut auch. Online verfügbar. Letzter Zugriff 4. Dezember 2016 <http://www.versicherungsbote.de/id/4799047/Rente-2013-Neurentner-Altersarmut-Rentenniveau-Statistik-Trend/>

Völter, Bettina, Reichmann Ute (2017) Rekonstruktiv denken und handeln, Opladen: Verlag Barbara Budrich

Wilkening, K.; Wichmann, C. (2010), Soziale Arbeit in der Palliativversorgung, in: Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Alter, VG Verlag für Sozialwissenschaften, S. 165 – 172

Winter, M. H. (2008): Pflegeheime auf dem Weg zu Institutionen des Sterbens. In: *GGW* 8, 2008, S. 15–22.

Wohlfahrt, N. (2003), Bürgerschaftliches Engagement, Freie Wohlfahrtspflege und aktivierender Sozialstaat – inszenierter Sozialstaatsumbau oder Stärkung des sozialen Kapitals, [www.efh-bochum/homepages/pdf/engagement.pdf](http://www.efh-bochum/homepages/pdf/engagement.pdf), letzter Zugriff 11.1.2013

Wohlfahrt, N. (last modified 12. Februar 2009): Aktivierender Staat - Vom Welfare- zum Workfare-System. Online verfügbar unter <http://www.efh-bochum.de/homepages/wohlfahrt/pdf/voltairevortrag.pdf>,

Wolf, A. ( 2005), Obdachlosigkeit in Otto, Hans-Uwe; Thiersch, Hans (Hrsg.) Handbuch Sozialarbeit/Sozialpädagogik, München und Basel, S. 1292 -1300

Wolf, K. (2014) Zum konstruktiven Umgang mit divergierenden Interessen – sozialpädagogische Kategorien für Weichenstellungen in Pflegefamilien, in: Zeitschrift für Sozialpädagogik, Heft 4 S. 340 360

Wolff, St. (1983). Die Produktion von Fürsorglichkeit. Bielefeld: AJZ-Verlag.

Wolff, St.; Müller, H. (1997). Kompetente Skepsis. Konversationsanalytische Untersuchungen zur Glaubwürdigkeit in Strafverfahren. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Wolff, St.; Müller, H. (2013) Persönlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung im Jobcenter in: Zeitschrift für Sozialpädagogik 1/2013, S. 18 – 36